

# «Geheiligt werde dein Name»

Im Sinne Gottes vollmächtig beten Matthäus 6.9

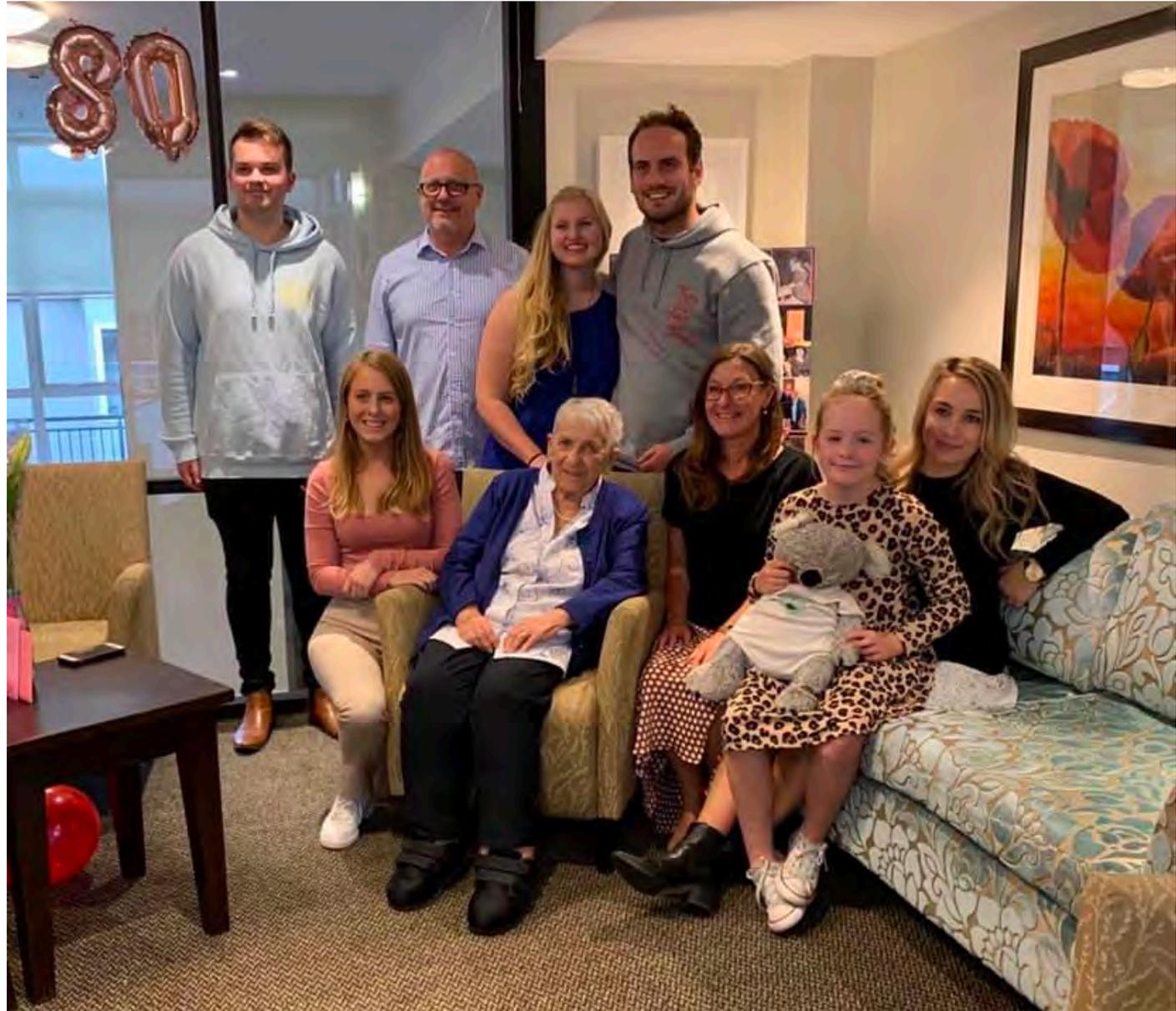
**FEG**  
*Conference*

Steve Graham

06. September 2019









«Geheiligt werde dein Name»  
(Matthäus 6,9)

Im Sinne Gottes vollmächtig beten

# Matthäus 6

9 Betet ihr nun so: Unser Vater, der <du bist> in den Himmeln, geheiligt werde dein Name;

10 dein Reich komme; dein Wille geschehe, wie im Himmel so auch auf Erden!

# Christchurch 22. Februar 2011













# Müllhalde, Manila



# Südliche Philippinen



# Matthäus 6

9 Betet ihr nun so: Unser Vater, der <du bist> in den Himmeln, geheiligt werde dein Name;

10 dein Reich komme; dein Wille geschehe, wie im Himmel so auch auf Erden!

## 2. Mose 33

18 Mose aber sagte: Lass mich doch deine Herrlichkeit sehen!

19 Er antwortete: Ich werde all meine Güte an deinem Angesicht vorübergehen lassen und den Namen Jahwe vor dir ausrufen: Ich werde gnädig sein, wem ich gnädig bin, und mich erbarmen, über wen ich mich erbarme.

## 2. Mose 34

5 Da stieg der HERR in der Wolke herab, und er trat dort neben ihn und rief den Namen des HERRN aus.

6 Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und reich an Gnade und Treue,

7 der Gnade bewahrt an Tausenden <von Generationen>, der Schuld, Vergehen und Sünde vergibt, aber keineswegs ungestraft lässt, <sondern> die Schuld der Väter heimsucht an den Kindern und Kindeskindern, an der dritten und vierten <Generation>.

## 2. Mose 34

5 Da stieg der HERR in der Wolke herab, und er trat dort neben ihn und rief den Namen des HERRN aus.

6 Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und reich an Gnade und Treue,

7 der Gnade bewahrt an Tausenden <von Generationen>, der Schuld, Vergehen und Sünde vergibt, aber keineswegs ungestraft lässt, <sondern> die Schuld der Väter heimsucht an den Kindern und Kindeskindern, an der dritten und vierten <Generation>.

# Matthäus 6

9 Betet ihr nun so: Unser Vater, der <du bist> in den Himmeln, geheiligt werde dein Name;

# Lukas 15

1 Es nahten sich aber zu ihm alle Zöllner und Sünder, ihn zu hören;

2 und die Pharisäer und die Schriftgelehrten murrten und sprachen: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen.

# Lukas 15

3 Er sprach aber zu ihnen dieses Gleichnis und sagte:

4 *Welcher Mensch unter euch, der hundert Schafe hat und eins von ihnen verloren hat, lässt nicht die neunundneunzig in der Wüste und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?*

8 *Oder welche Frau, die zehn Drachmen hat, zündet nicht, wenn sie eine Drachme verliert, eine Lampe an und kehrt das Haus und sucht sorgfältig, bis sie sie findet?*

11 Er sprach aber: Ein Mensch hatte zwei Söhne;

# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung

# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung

# Lukas 15:20

20 Also stand er auf und ging zu seinem Vater. "Aber als er noch weit weg war, sah ihn sein Vater und war voller Mitgefühl für ihn; er lief zu seinem Sohn, warf die Arme um ihn und küsste ihn."

## 2. Mose 34

5 Da stieg der HERR in der Wolke herab, und er trat dort neben ihn und rief den Namen des HERRN aus.

6 Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und reich an Gnade und Treue,

# 1. Mose 33:4

4 Esau aber lief ihm entgegen, umarmte ihn und fiel ihm um den Hals und küsste ihn; und sie weinten.

# 1. Mose 33:10

10 Jakob aber sagte: Nicht doch; wenn ich überhaupt Gunst gefunden habe in deinen Augen, dann nimm mein Geschenk aus meiner Hand! Denn ich habe ja doch dein Angesicht gesehen, wie man das Angesicht Gottes sieht, und du hast Gefallen an mir gehabt.

# 1. Mose 32:10-13

10 Und Jakob sprach: Gott meines Vaters Abraham und Gott meines Vaters Isaak, HERR, der du zu mir geredet hast: »Kehre zurück in dein Land und zu deiner Verwandtschaft, und ich will dir Gutes tun!«

11 Ich bin zu gering für alle Gnadenerweise und all die Treue, die du deinem Knecht erwiesen hast; denn mit meinem Stab bin ich über diesen Jordan gegangen, und nun bin ich zu zwei Lagern geworden.

12 Rette mich doch vor der Hand meines Bruders, vor der Hand Esaus – denn ich fürchte ihn –, dass er nicht etwa komme und mich schlage, die Mutter samt den Kindern!

# 1. Mose 32:10-13

12 Rette mich doch vor der Hand meines Bruders, vor der Hand Esaus – denn ich fürchte ihn –, dass er nicht etwa komme und mich schlage, die Mutter samt den Kindern!

13 Du hast doch selbst gesagt: Gutes, ja Gutes will ich dir tun und deine Nachkommenschaft <zahlreich> machen wie den Sand des Meeres, den man vor Menge nicht zählen kann.

# 1. Mose 33:4

4 Esau aber lief ihm entgegen, umarmte ihn und fiel ihm um den Hals und küsste ihn; und sie weinten.

# Lukas 15:4-6

4 Welcher Mensch unter euch, der hundert Schafe hat und *eins von ihnen verloren hat, lässt nicht die neunundneunzig in der Wüste und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?*

5 Und wenn er es gefunden hat, so legt er es mit Freuden auf seine Schultern;

6 und wenn er nach Hause kommt, ruft er die Freunde und die Nachbarn zusammen und spricht zu ihnen: Freut euch mit mir! Denn ich habe mein Schaf gefunden, das verloren war.

# Lukas 15

29 Er aber antwortete und sprach zu dem Vater: Siehe, so viele Jahre diene ich dir, und niemals habe ich ein Gebot von dir übertreten; und mir hast du niemals ein Bockchen gegeben, dass ich mit meinen Freunden fröhlich gewesen wäre;

# Lukas 15:20

20 Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küsste ihn.

# Lukas 10

33 Aber ein Samariter, der auf der Reise war, kam zu ihm hin; und als er <ihn> sah, wurde er innerlich bewegt;

34 und er trat hinzu und verband seine Wunden und goss Öl und Wein darauf; und er setzte ihn auf sein eigenes Tier und führte ihn in eine Herberge und trug Sorge für ihn.

35 Und am folgenden Morgen zog er zwei Denare heraus und gab sie dem Wirt und sprach: Trage Sorge für ihn! Und was du noch dazu verwenden wirst, werde ich dir bezahlen, wenn ich zurückkomme.

# Lukas 15:20

20 Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küsste ihn.

# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung

# Lukas 15

1 Es nahten sich aber zu ihm alle Zöllner und Sünder, ihn zu hören;

2 und die Pharisäer und die Schriftgelehrten murrten und sprachen: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen.

# Lukas 15

5 Und wenn er es gefunden hat, so legt er es mit Freuden auf seine Schultern;

6 und wenn er nach Hause kommt, ruft er die Freunde und die Nachbarn zusammen und spricht zu ihnen: Freut euch mit mir! Denn ich habe mein Schaf gefunden, das verloren war.

# Lukas 15

9 Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und spricht: Freut euch mit mir! Denn ich habe die Drachme gefunden, die ich verloren hatte.

# Lukas 15

23 und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es, und lasst uns essen und fröhlich sein!

24 Denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden, war verloren und ist gefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.

# Lukas 15

25 Sein älterer Sohn aber war auf dem Feld; und als er kam und sich dem Haus näherte, hörte er Musik und Reigen.

# Lukas 15

32 Aber man musste <doch jetzt> fröhlich sein und sich freuen; denn dieser dein Bruder war tot und ist wieder lebendig geworden und verloren und ist gefunden worden.

# Lukas 15

7 Ich sage euch: So wird Freude im Himmel sein über *einen Sünder, der Busse tut*, <mehr> als über neunundneunzig Gerechte, die die Busse nicht nötig haben.

# Lukas 15

10 So, sage ich euch, ist Freude vor den Engeln Gottes über *einen Sünder, der Busse tut*.

# Lukas 15

22 Der Vater aber sprach zu seinen Sklaven: Bringt schnell das beste Gewand heraus und zieht es ihm an und tut einen Ring an seine Hand und Sandalen an seine Füße;

23 und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es, und lasst uns essen und fröhlich sein!

# Lukas 15

29 Er aber antwortete und sprach zu dem Vater: Siehe, so viele Jahre diene ich dir, und niemals habe ich ein Gebot von dir übertreten; und mir hast du niemals ein Bockchen gegeben, dass ich mit meinen Freunden fröhlich gewesen wäre;

30 da aber dieser dein Sohn gekommen ist, der deine Habe mit Huren durchgebracht hat, hast du ihm das gemästete Kalb geschlachtet.

31 Er aber sprach zu ihm: Kind, du bist allezeit bei mir, und alles, was mein ist, ist dein.

# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung

# Lukas 15

1 Es nahten sich aber zu ihm alle Zöllner und Sünder, ihn zu hören;

2 und die Pharisäer und die Schriftgelehrten murrten und sprachen: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen.

# Lukas 15

3 Er sprach aber zu ihnen dieses Gleichnis und sagte:

4 *Welcher Mensch unter euch, der hundert Schafe hat und eins von ihnen verloren hat, lässt nicht die neunundneunzig in der Wüste und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?*

# Lukas 15

8 Oder welche Frau, die zehn Drachmen hat, zündet nicht, wenn sie eine Drachme verliert, eine Lampe an und kehrt das Haus und sucht sorgfältig, bis sie sie findet?

9 Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und spricht: Freut euch mit mir! Denn ich habe die Drachme gefunden, die ich verloren hatte.

# Lukas 15

24 Denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden, war verloren und ist gefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.

32 Aber man musste <doch jetzt> fröhlich sein und sich freuen; denn dieser dein Bruder war tot und ist wieder lebendig geworden und verloren und ist gefunden worden.

# J. Nolland, Word Biblischer Kommentar

Der Abschnitt 15:1–32 verteidigt und lobt die Besorgnis um die Verlorenen und die überfließende Freude über ihre Wiederherstellung. Wir alle antworten so mit dem, was uns gehört, und diese Haltung entspricht dem Anliegen des Herzens eines Vaters für seine eigenen Kinder, von denen jedes einzelne in seinen Augen einzigartig wertvoll ist.







# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung

# Lukas 15:20

20 Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um seinen Hals und küsste ihn.

# Lukas 15

22 Der Vater aber sprach zu seinen Sklaven: Bringt schnell das beste Gewand heraus und zieht es ihm an und tut einen Ring an seine Hand und Sandalen an seine Füße;

23 und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es, und lasst uns essen und fröhlich sein!

# Lukas 15

14 Als er aber alles verzehrt hatte, kam eine gewaltige Hungersnot über jenes Land, und er selbst fing an, Mangel zu leiden.

15 Und er ging hin und hängte sich an einen der Bürger jenes Landes, der schickte ihn auf seine Äcker, Schweine zu hüten.

16 Und er begehrte seinen Bauch zu füllen mit den Schoten, die die Schweine frassen; und niemand gab ihm.

# Lukas 15

17 Als er aber in sich ging, sprach er: Wie viele Tagelöhner meines Vaters haben Überfluss an Brot, ich aber komme hier um vor Hunger.

18 Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und will zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir,

19 ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heissen! Mach mich wie einen deiner Tagelöhner!

# Lukas 15

18 Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und will zu ihm sagen:  
Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir,

19 ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heissen! Mach mich wie einen deiner  
Tagelöhner!

21 Der Sohn aber sprach zu ihm: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und  
vor dir, ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heissen.

22 Der Vater aber sprach ...

# Lukas 15

22 Der Vater aber sprach zu seinen Sklaven: Bringt schnell das beste Gewand heraus und zieht es ihm an und tut einen Ring an seine Hand und Sandalen an seine Füße;

23 und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es, und lasst uns essen und fröhlich sein!

24 Denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden, war verloren und ist gefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.

# 1. Mose 37

3 Und Israel liebte Josef mehr als all seine Söhne, weil er der Sohn seines Alters war; und er machte ihm einen bunten Leibrock.

4 Als aber seine Brüder sahen, dass ihr Vater ihn mehr liebte als alle seine Brüder, da hassten sie ihn und konnten ihn nicht <mehr> grüssen.

# 1. Mose 41

42 Und der Pharao nahm seinen Siegelring von seiner Hand und steckte ihn an Josefs Hand, und er kleidete ihn in Kleider aus Byssus und legte die goldene Kette um seinen Hals.

# Markus 1

11 Und eine Stimme kam aus den Himmeln: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

# Esther 6

6 Und Haman kam herein. Der König sagte zu ihm: Was soll man dem Mann tun, an dessen Ehrung der König Gefallen hat? Da dachte Haman in seinem Herzen: Wem könnte der König mehr Ehrung erweisen wollen als mir?

7 Und Haman sagte zum König: Was den Mann betrifft, an dessen Ehrung der König Gefallen hat,

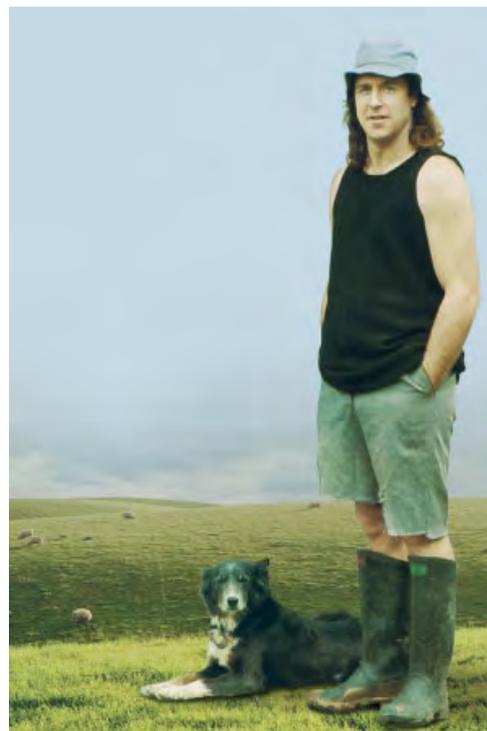
8 so soll man ein königliches Gewand bringen, mit dem sich der König <bereits> bekleidet hat, und ein Pferd, auf dem der König <schon> geritten ist und auf dessen Kopf königlicher Kopfschmuck gesetzt worden ist.

9 Und man soll das Kleid und das Pferd der Hand eines der Obersten des Königs, eines der Vornehmen übergeben. Und man soll dem Mann, an dessen Ehrung der König Gefallen hat, das Gewand anziehen und ihn auf dem Pferd über den Platz der Stadt reiten lassen und soll vor ihm her ausrufen: So wird dem Mann getan, an dessen Ehrung der König Gefallen hat!

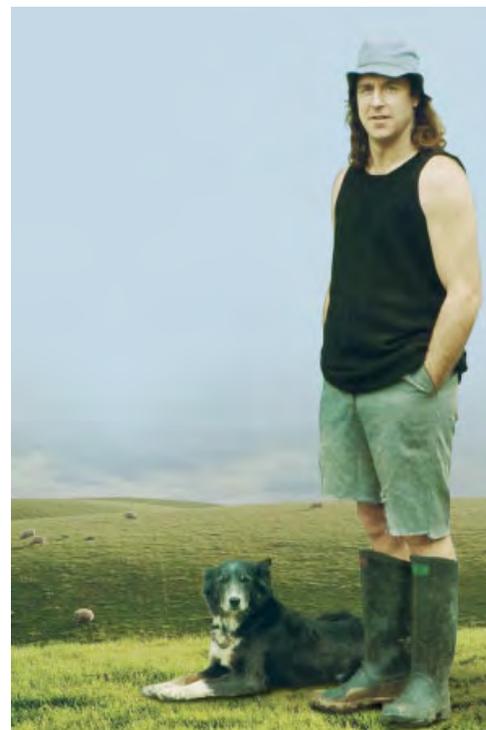












# Lukas 15

22 Der Vater aber sprach zu seinen Sklaven: Bringt schnell das beste Gewand heraus und zieht es ihm an und tut einen Ring an seine Hand und Sandalen an seine Füße;

23 und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es, und lasst uns essen und fröhlich sein!

# Joh 13

3 steht <Jesus> – im Bewusstsein, dass der Vater ihm alles in die Hände gegeben und dass er von Gott ausgegangen war und zu Gott gehe –

4 von dem Abendessen auf und legt die Oberkleider ab; und er nahm ein leinenes Tuch und umgürtete sich.

5 Dann giesst er Wasser in das Waschbecken und fing an, die Füße der Jünger zu waschen und mit dem leinenen Tuch abzutrocknen, mit dem er umgürtet war.

# Bill Johnson

“Royalty” (Königskind sein) ist meine Identität

Dienen ist meine Aufgabe

Intimität mit Gott ist meine Lebensquelle.

# **Glaube, der den Charakter Gottes widerspiegelt.**

Intime Anbetung

Fröhlicher Gottesdienst

Besorgnis um die Verlorenen

Individuelle Auszeichnung/Ehrung